

Presstext

Schutzgebietsbetreuung Feuchte Ebene - Leithaauen

Unser Gemeindegebiet liegt in einer Region, welche sich durch landschaftliche Vielfalt und durch das enge Nebeneinander von unterschiedlichen Lebensräumen mit einer Reihe von seltenen Tier- und Pflanzenarten auszeichnet. Diese biologische Vielfalt kommt durch die Ausweisung als Europaschutzgebiet „Feuchte Ebene - Leithaauen“ gemäß Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie und Vogelschutz-Richtlinie und durch mehrere darin eingebettete Naturschutzgebiete und Naturdenkmäler zum Ausdruck.

Die 7.247 ha umfassenden Europaschutzgebiete der Feuchten Ebene - Leithaauen liegen im südlichen Teil des Wiener Beckens. Mehrere Teilflächen verteilen sich in der weiten Ebene südöstlich von Wien und erstrecken sich entlang der Leitha bis zur burgenländischen Grenze. Wasser stauende Schichten nahe der Oberfläche sorgen für ein Mosaik aus Pfeifengraswiesen, Kalkreichen Niedermooren, Auwäldern und vielfältigen Gewässern. Neben Donau- und Marchauen zählen die Leithaauen zu den wichtigsten Aulandschaften Ostösterreichs. Gleichzeitig beherbergt das Gebiet einen Großteil der pannonischen Pfeifengraswiesen Österreichs und anderer trockener Lebensräume. Daraus ergibt sich eine Kombination zahlreicher zoologischer und botanischer Kostbarkeiten. Zu den bemerkenswerten Tierarten zählen Hundsfisch, Rotbauchunke, Wiesen-Moorvögelchen oder Wachtelkönig. Aus der Pflanzenwelt sind Raritäten wie Sumpfgladiole, Duft-Becherglocke oder Wolfsfuß-Zwitterscharte zu nennen. Die enge Verzahnung von Siedlungsgebieten und Schutzobjekten macht Naturschutz in diesem Gebiet zu einem wertvollen Erholungsfaktor.

Um den Erhalt der wertvollen Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten bestmöglich zu garantieren, wurde seitens der NÖ Landesregierung/Abteilung Naturschutz eine **Schutzgebietsbetreuung** für das Gebiet eingerichtet. Deren Aufgabe ist es, die Naturschätze vor den Vorhang zu holen und Maßnahmen zu initiieren, zu unterstützen und umzusetzen, die den Naturschutzwert des Gebietes sichern. Dies setzt die partnerschaftliche Zusammenarbeit und den Informationsaustausch mit Gemeinden, Grundeigentümern, Landnutzern und sonstigen Stakeholdern voraus. In diesem Sinne fungiert die Schutzgebietsbetreuung als Dreh- und Angelpunkt für naturschutzfachliche Belange in einer Region.

Für die Feuchte Ebene - Leithaauen übernehmen diese Aufgabe Dr. Norbert Sauberer und Sebastian Dunkl, MSc, erfahrene Experten im Naturschutz. Sie besuchen dafür auch ausgewählte Flächen vor Ort, um sich ein genaues Bild von den Arten und Lebensräumen zu machen. Sie verfügen über ein entsprechendes Schreiben vom Land NÖ/Abteilung Naturschutz, welches sie im Rahmen dieser Tätigkeiten als Beauftragten ausweist.

Bei Rückfragen stehen Ihnen **Herr Norbert Sauberer** und **Herr Sebastian Dunkl** (sgb.feuchte-ebene@vinca.at) zur Verfügung.